

**Anfrage des Rats Herrn Dr. Fils:
Werbung für die Stadt – Düsseldorf auf Briefmarken und Münzen**

Basierend auf den Aussagen der Düsseldorf Tourismus GmbH (DT) wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wann wurden Briefmarken oder Sondermünzen mit dem Motiv Düsseldorf bzw. einem anlassbezogenen Bezug zur Landeshauptstadt herausgegeben?

Antwort:

Seit Bestehen der Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH (DMT) 2001, Nachfolgeunternehmen seit 2017 DT, wurde von der Gesellschaft keine Herausgabe von Briefmarken oder Sondermünzen initiiert.

Laut Internetrecherchen gibt es aktuell eine Briefmarke, die die Rheinkniebrücke sowie die Oberkassler Brücke zeigt, als Teil der Serie „Europa“ Brücken. Weiterhin gab es 1964 eine Briefmarke mit dem Jan-Wellem Denkmal, 1988 eine Briefmarke zum 700. Stadtgeburtstag sowie 2000 eine Briefmarke 175 Jahre Düsseldorfer Karneval. Die Recherchen hinsichtlich eventueller Sondermünzen mit Düsseldorfer Motiv haben zu keinem Ergebnis geführt.

Frage 2:

Gibt es seitens der Verwaltung Planungen, in näherer Zukunft Briefmarken bzw. Münzen auflegen zu lassen bzw. anzuregen – mit welchem Motiven bzw. zu welchen Anlässen?

Antwort:

Von Seiten der DT, die von der Landeshauptstadt Düsseldorf mit dem Stadtmarketing betraut wurde, gibt es keine Planungen in Zukunft Briefmarken oder Münzen herauszugeben.

Frage 3:

Wenn nicht, warum verfolgt die Stadt diese Möglichkeit der Werbung nicht?

Antwort:

Briefmarken und Münzen sind aus Sicht der DT keine zeitgemäßen Instrumente, um für Sehenswürdigkeiten, Jubiläen oder besondere Veranstaltungen der Landeshauptstadt Düsseldorf zu werben. Der im vergangenen Jahr anlässlich des Starts der Tour de France erstmals angebotene „Null-Euro-Schein“ ist ein deutlich attraktiveres Souvenir, das die Besonderheiten der Stadt auf moderne und zeitgemäße Weise transportiert. Hinzukommt, dass durch die Größe des Scheins deutlich besser und detaillierter das jeweilige Thema präsentiert werden kann. Die Erfahrungen mit dem „Null-Euro-Schein“ zum Tour-Start haben eindrucksvoll bewiesen, dass Menschen aus vielen Teilen der Welt einen Null-Euro-Schein als Erinnerung erworben haben, was für Düsseldorf viel nachhaltiger ist.